

Eltern(Erziehungsberechtigten)information Blackout

Im Falle eines Blackouts (= eines länger andauernden, länderübergreifenden Stromausfalls) fallen augenblicklich so gut wie alle Strom-, Infrastruktur- und Versorgungssysteme aus, und man kann niemanden anrufen oder eine Nachricht schreiben, nicht mehr einkaufen, keine mit Strom versorgten öffentlichen Verkehrsmittel benutzen, keine Sprechanlagen / Klingeln / Aufzüge etc. betätigen.

Es kann Tage dauern, bis die gesamte Infrastruktur wiederhergestellt ist, auch wenn die Stromversorgung wieder funktioniert. Nur der ORF Sender Ö3 (oder regionale Sender) bringt wichtige Nachrichten.

1. Schüler/innen, deren nahe Familienangehörige am Schulstandort wohnen, werden so rasch wie möglich gem. Entlassungsmanagementplan (siehe unten) nachhause entlassen.
2. Schüler/innen, deren nahe Familienangehörige **nicht** am Schulstandort wohnen (Ausland, anderes Bundesland), und noch keine eigenen Verkehrsmittel besitzen
 - a. bleiben solange im Internat bis sie abgeholt werden oder
 - b. gehen zu Verwandten/Freund/innen nahe dem Schulstandort

Medikamente: Genauer Name und Dosis von regelmäßig zu nehmenden Medikamenten ist vom Jugendlichen bei Bedarf zu wissen

Im Falle einer Exkursion begeben sich die begleitenden Lehrkräfte mit den Schüler:innen zum Sammelpunkt der betreffenden Gemeinde.

Wir empfehlen, während des Blackouts möglichst zuhause zu bleiben und (zur vollen Stunde) Radio zu hören, die Nachbarschaft zu unterstützen, mit Wasser und Lebensmitteln sparsam umzugehen und Müllsäcke/-container sehr sorgsam zu verschließen, um potenzielle Verseuchung zu vermeiden.

Die Schülerinnen und Schüler werden nach dem Blackout über MS-Teams vom genauen Zeitpunkt des Schulstartes informiert. Eine diesbezügliche Freigabe erfolgt nach dem Hochfahren des Gebäudes von der Bildungsdirektion Salzburg. Informationen dann auch über die Homepage der Schule www.lbw-wals.salzburg.at.



BEILAGE Blackout – Entlassungsmanagement (bitte ausfüllen)

Zuname: _____ Vorname: _____ Klasse: _____

(Lebensmittel-) Allergien _____

Mein Kind darf / wird im Falle eines Blackouts ... **(bitte Zutreffendes ankreuzen)**

alleine nachhause gehen.

von einem/r Erziehungsberechtigten zeitnah abgeholt.

im Internat bleiben.

im Rahmen einer Fahrgemeinschaft mit anderen Schüler/innen der Schule die Heimfahrt antreten

zu folgenden Schulkolleg/innen oder Verwandten/Freunden nach Hause gehen (Name, Adresse)

Ich habe die Informationen, wie im Falle eines Blackouts an der Landesberufsschule Wals gehandelt wird, gelesen und zur Kenntnis genommen.

Datum, Unterschrift eines/r Erziehungsberechtigten bzw. des/r eigenberechtigten Schüler/in